

Erstkonfiguration auf stapelbaren Switches der Serie Sx500

Ziel

Cisco Switches bieten Layer-Funktionalität, um die Kommunikationsanforderungen von Layer 2 zu erfüllen. Der Switch kann mit der Erstkonfiguration konfiguriert werden, und auch erweiterte Benutzer können mithilfe des Webkonfigurations-Dienstprogramms zur gewünschten Seite im Switch navigieren. In diesem Dokument wird die Ersteinrichtung dieser Switches erläutert.

Anwendbare Geräte

- Stackable Switches der Serie Sx500

Softwareversion

- 1.3.0.62

Erstinstallation

Schritt 1: Der Switch wird automatisch aktiviert, wenn ein aktives Netzkabel angeschlossen wird. Der Switch akzeptiert eine Spannung zwischen 100 V und 240 V.

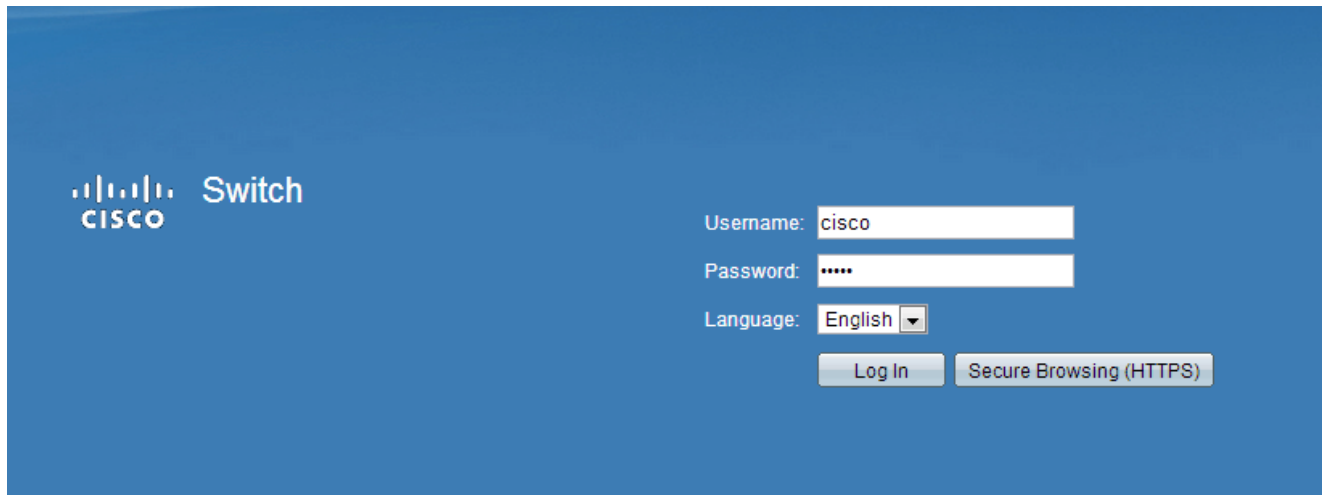
Schritt 2: Schließen Sie ein RJ-45-Kabel (Ethernet) an einen der verfügbaren Ports am Switch an. Schließen Sie das andere Ende an Ihren PC oder an ein anderes Gerät an, über das auf den Switch zugegriffen wird.

Zugriff auf die grafische Benutzeroberfläche

Schritt 1: Konfigurieren Sie Ihren PC mit einer statischen IP-Adresse im gleichen Subnetz wie die Standard-IP-Adresse des Switches (192.168.1.254).

Hinweis: Wenn der Switch die werksseitig voreingestellte IP-Adresse 192.168.1.254 verwendet, blinkt die System-LED permanent grün. Andernfalls leuchtet die System-LED grün.

Schritt 2: Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Switches in die Adressleiste ein. Drücken Sie anschließend auf der Tastatur **die Eingabetaste**. Die Seite *Anmelden* wird geöffnet:



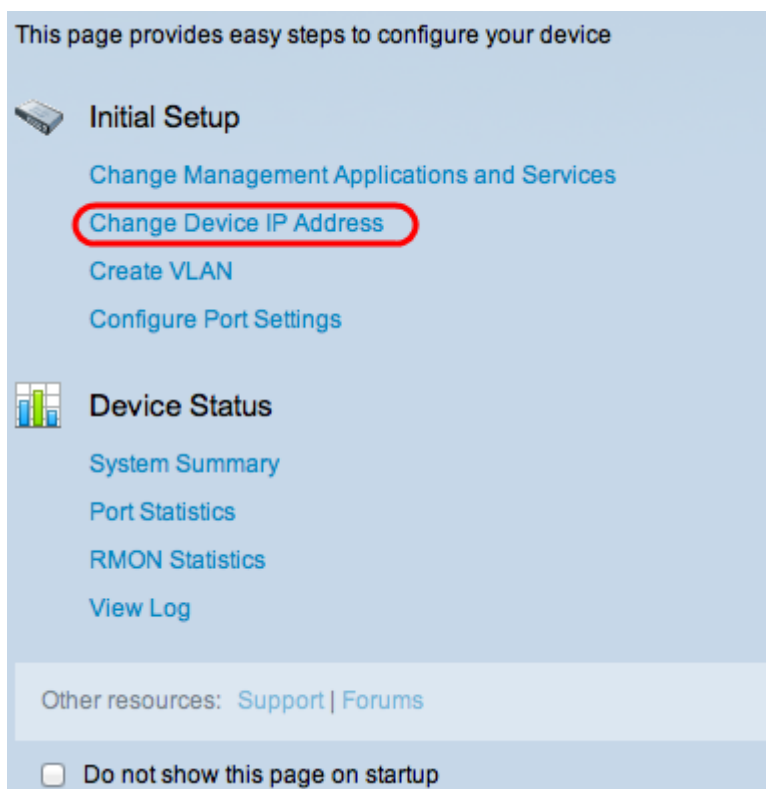
Schritt 3: Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort in die Felder ein. Der Standardbenutzername und das Standardkennwort sind cisco und cisco.

Schritt 4: (Optional) Wählen Sie die gewünschte Sprache aus der Dropdown-Liste Sprache aus.

Schritt 5: Klicken Sie auf **Anmelden**, um sich beim Gerät anzumelden.

Ändern der IP-Adresse des Switches

Methode 1: Statische Zuweisung von TCP/IP-Einstellungen



Schritt 1: Klicken Sie im Bereich "Ersteinrichtung" auf **Geräte-IP-Adresse ändern**. Die Seite *IPv4-Schnittstelle* wird geöffnet:

IPv4 Interface

Management VLAN:

IP Address Type: Dynamic
 Static

✱ IP Address:

✱ Mask: Network Mask
 Prefix Length (Range: 8 - 30)

Administrative Default Gateway: User Defined
 None

Operational Default Gateway:

Renew IP Address Now: Enable

Auto Configuration via DHCP: Enabled

Schritt 2: Wählen Sie aus der Dropdown-Liste "Management VLAN" eine VLAN-Nummer aus. Das Management-VLAN wird auch als natives VLAN bezeichnet. Es ist das spezifische VLAN, das den Zugriff auf die Switches der Serie Sx500 für Verwaltungszwecke ermöglicht. Der Artikel *Creating VLANs on Cisco Managed Switches* kann als Referenz zum Erstellen eines VLANs verwendet werden.

Schritt 3: Klicken Sie auf das Optionsfeld **Statisch** im Feld IP-Adresstyp, um manuell eine IP-Adresse zuzuweisen.

Schritt 4: Geben Sie die gewünschte IP-Adresse für den Switch im Feld IPv4-Adresse ein. Die Standard-IP-Adresse des Geräts ist 192.168.1.254.

Schritt 5: Wählen Sie die gewünschte Optionsschaltfläche im Feld Maske.

- Network Mask (Netzwerkmaske): Geben Sie die entsprechende Netzwerkmaske der IPv4-Adresse in Schritt 4 ein. Die Standard-Subnetzmaske ist 255.255.255.0.



- Präfixlänge: Geben Sie die Länge des Präfix der IPv4-Adresse in Schritt 4 ein. Die verwendeten Werte sind 8 bis 30.

Schritt 6: (Optional) Klicken Sie auf **User Defined (Benutzerdefiniert)**, um die IP-Adresse des Standardgateways im Feld Administrative Default Gateway (Administrator-Standardgateway) einzugeben. Das Standard-Gateway ist in der Regel ein Router oder ein Layer-3-Switch, der Zugriff auf andere Netzwerke hat. Das Standard-Gateway ist so konfiguriert, dass der mit dem Sx500-Switch verbundene Host das Gateway bereitstellt, um andere Netzwerke zu erreichen.

Schritt 7: Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die Einstellungen zu speichern.

Methode 2: Dynamisches Zuweisen von TCP/IP-Einstellungen

This page provides easy steps to configure your device

-  **Initial Setup**
 - Change Management Applications and Services
 - Change Device IP Address**
 - Create VLAN
 - Configure Port Settings
-  **Device Status**
 - System Summary
 - Port Statistics
 - RMON Statistics
 - View Log

Other resources: [Support](#) | [Forums](#)

Do not show this page on startup

Schritt 1: Klicken Sie im Bereich "Ersteinrichtung" auf **Geräte-IP-Adresse ändern**. Die Seite *IPv4-Schnittstelle* wird geöffnet:

IPv4 Interface

Management VLAN:	<input type="text" value="1"/>
IP Address Type:	<input checked="" type="radio"/> Dynamic <input type="radio"/> Static
* IP Address:	<input type="text"/>
* Mask:	<input checked="" type="radio"/> Network Mask <input type="text"/> <input type="radio"/> Prefix Length <input type="text"/> (Range: 8 - 30)
Administrative Default Gateway:	<input type="radio"/> User Defined <input type="text"/> <input checked="" type="radio"/> None
Operational Default Gateway:	
Renew IP Address Now:	<input type="checkbox"/> Enable
Auto Configuration via DHCP:	Enabled

Schritt 2: Wählen Sie aus der Dropdown-Liste "Management VLAN" eine VLAN-Nummer aus. Das Management-VLAN wird auch als natives VLAN bezeichnet. Es ist das spezifische VLAN, das den Zugriff auf die Switches der Serie Sx500 für Verwaltungszwecke ermöglicht. Der Artikel *Creating VLANs on Cisco Managed Switches* kann als Referenz zum Erstellen eines VLANs verwendet werden.

Schritt 3: Klicken Sie auf das Optionsfeld **Dynamisch** im Feld IP-Adresstyp, um eine IP-Adresse dynamisch zuzuweisen.

Schritt 4: (Optional) Um die dynamisch zugewiesene IP-Adresse zu verlängern, aktivieren Sie im Feld "IP-Adresse jetzt verlängern" das Kontrollkästchen **Aktivieren**.

Hinweis: Die automatische Konfiguration über DHCP ist standardmäßig aktiviert. Die automatische DHCP-Konfiguration stellt IP-Adressen für den angeschlossenen Host bereit. Weitere Informationen zur automatischen DHCP-Konfiguration finden Sie im Artikel *DHCP Auto Configuration Setup auf Stackable Switches der Serie Sx500*.

Schritt 5: Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die Einstellungen zu speichern. Der Switch legt automatisch alle TCP/IP-Einstellungen wie die IP-Adresse, die Subnetzmaske und das Standard-Gateway fest, die vom DHCP-Server abgerufen wurden.